

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Hauptausschusses
am Dienstag, dem 25.10.2011, 19:00 Uhr,
im Feuerwehrhaus, Glückstädter Str. 11, 24576 Bad Bramstedt**

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

Anzahl der Besucherinnen/
Besucher: 19 Besucher

Anwesend: Herr Behm
Herr Helmcke
Herr Hinck
Frau Mißfeldt
Herr Müller als Vorsitzender
Frau Schönau-Sawade (ab 19:20 Uhr)
Herr Weiß
Herr Bürgermeister Kütbach

ferner anwesend: Herr Rohde, Seniorenbeirat

entschuldigt fehlt:

für die Verwaltung bzw. das Protokoll: Frau Rettmann, Herr Bastians, Herr Reinbacher

Herr Müller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Zusendung der Einladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Herr Müller bittet darum, den Punkt 7 Personalangelegenheiten in die Unterpunkt a) und b) zu unterteilen. Der Unterpunkt 7 a) wird nach TOP 4 im öffentlichen Teil beraten. Der Ausschuss stimmt dieser Vorgehensweise zu.

I. öffentlicher Teil

01. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldung

02. Bericht des Bürgermeisters

Außerordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die für den 07.11.2011 geplante außerordentliche Stadtverordnetenversammlung findet nicht statt. Die Beratungen über das weitere Vorgehen zum Thema Verkehrsführung in der Innenstadt werden zunächst in den Fraktionen geführt. Nach Abstimmung soll eine weitere Bürgerbeteiligung erfolgen.

EU-Förderprogramme

In den Beratungen der EU-Kommission kristallisiert sich heraus, dass auch ab 2014 der Schwerpunkt der Förderung auf dem ländlichen Raum liegt. Dies könnte für die Stadt im Rahmen der Tourismusförderung vorteilhaft sein.

Lottoabend Sommerstedt

Die jährliche Einladung zum Lottoabend liegt vor. Herr Kütbach bittet die Fraktionen darum, Teilnehmer zu benennen.

03. Bericht des Gemeindeführers

Herr Oje berichtet, dass die Feuerwehr über 96 aktive Mitglieder, 5 Reservisten, 4 Anwärter sowie 6 Seelsorger verfügt. In der Ehrenabteilung sind 21 Mitglieder, die Jugendabteilung besteht aus 30 Jugendlichen. Er führt weiter zu den Einsätzen der Feuerwehr sowie sonstigen Aufgaben aus. Weiter gibt er Erläuterungen zum Feuerwehrbedarfsplan.

Der gesamte Vortrag kann bei Bedarf im Rathaus bei Frau Rettmann angefordert werden.

Auf Nachfrage von Frau Schönau-Sawade erläutert Herr Kütbach, dass der Kreis Segeberg die Aufsichtsbehörde im Rahmen des Brandschutzes ist.

Herr Helmcke wirft die Frage auf, ob die Möglichkeit besteht, dass die Feuerwehr sich von Aufgaben trennt. Auch regt er an, Überlegungen anzustellen, wie z.B. Gebäudebesitzer o.ä. an den Kosten der Feuerwehr beteiligt werden können. Er fragt, ob die Stadt verpflichtet ist, Aufgaben, wie z.B. die Betreuung von Autobahnabschnitten, zu übernehmen.

Herr Oje erläutert, dass durch das Brandschutzgesetz geregelt ist, welche Aufgaben die Feuerwehr wahrnimmt. Für übergeordnete Aufgaben gibt es Zuschussmittel z.B. bei der Beschaffung von Fahrzeugen.

Durch Herrn Kütbach wird darauf hingewiesen, dass die freiwilligen Zusatzaufgaben durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurden. Das Defizit liegt nicht in der personellen Ausstattung oder in der Ausbildung der Feuerwehr sondern im Bereich der Gerätschaften sowie des Gebäudes.

Herr Weiß regt an, die Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden zu verstärken und somit Synergieeffekte zu nutzen.

04. Aufhebung Sperrvermerk TLF 16

Herr Müller führt in das Thema ein und weist auf seinen Brief an die Fraktionsvorsitzenden hin. Da dieser Brief anscheinend nicht allen vorliegt, wird dieser dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Antrag auf Bezuschussung des TLF 16 wurde durch die Verwaltung vorsorglich zur Fristwahrung gestellt. Es ist davon auszugehen, dass es als Antragsrücknahme gewertet wird, wenn der Sperrvermerk in diesem Jahr nicht aufgehoben wird. Die Zuschusshöhe wird im nächsten Jahr sicherlich niedriger ausfallen.

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung des Sperrvermerk für das TLF 16 bei der Haushaltsstelle 13000.93500. in Höhe von 280.000 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

07a. Personalangelegenheiten

Herr Kütbach spricht den Prüfauftrag Personalkosten des Finanzausschusses an und sagt die Vorlage zu den Haushaltsberatungen zu.

In diesem Rahmen wird auch eine kritische Bewertung der Wiederbesetzungssperre erfolgen. Zum vorliegen Antrag merkt er an, dass durch die Stelleninhaberin durch Gesetz vorgegebene Aufgaben erfüllt werden.

Durch Frau Schönau-Sawade wird eine Aufgabenkritik gefordert. Nur hierdurch könnten Einsparungen im Personalbereich erzielt werden. Anhand eines Beispiels aus dem eigenen Betrieb erläutert sie, dass häufig Ressourcen vorhanden sind, ohne dass diese bekannt sind.

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die Stelle Nr. 33 des Stellenplans 2011.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen

05. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil erfolgt ein Rundgang durch das Feuerwehrhaus geführt durch den Gemeindeführer, Herrn Oje.

Er weist hierbei insbesondere auf die Renovierung des Eingangsflores hin, die in Eigenleistung der Feuerwehr erfolgt ist. Weiter erläutert er die Lagerung von Gefahrgutstoffen, die durch den Kauf eines Gefahrgutshrankes kostengünstig gelöst wurde sowie den Ersatz der 250 Kilo Pulverkugel durch 5 50 Kilo Pulverlöscher. Durch Umsetzung dieser Idee sowie weiteren Eigenleistungen konnten der Stadt ebenfalls erhebliche Kosten erspart werden.

II. nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch!

Gesehen:

(Burkhard Müller)
Vorsitzender

(Hans-Jürgen Kütbach)
Bürgermeister

(Marion Rettmann)
Protokollführerin